

CDU-Fraktion, Lokstedter Weg 24, 20251 Hamburg

An das
Vorsitzende Mitglied des Hauptausschusses
der Bezirksversammlung Hamburg-Nord

03.09.2012
ber

ANTRAG

Betr.: Maßnahmen des Busbeschleunigungsprogramms, hier: Umbau der Bushaltestellen „Dorotheenstraße“

Am 31. August informierte das Bezirksamt mit der per E-Mail versandten Drucksache 1857/12 die Fraktionen im Regionalausschuss Eppendorf-Winterhude, dass in Kürze die Bushaltestellen „Dorotheenstraße“ im Rahmen des Busbeschleunigungsprogramms des SPD-Senats umgebaut werden sollen, wobei die Bauzeit elf Wochen beträgt. Vor allem für die Gewerbetreibenden wirft der unabgestimmte und plötzliche Baubeginn große Probleme auf.

Das Verfahren ist besonders aus folgenden Gründen problematisch:

- Eine Beteiligung der bezirklichen Gremien hat nicht stattgefunden. Der Regionalausschuss Eppendorf-Winterhude soll erst nachträglich beraten können.
- Die Beteiligten „vor Ort“ sind viel zu spät über die elf Wochen langen Einschränkungen informiert worden.
- Eine Beteiligung der betroffenen Bürger und Gewerbetreibenden hat nicht stattgefunden. Mögliche Vorschläge zur Verbesserung der Situation konnten nicht eingebracht bzw. eigene Maßnahmen zum Schutz des Gewerbes nicht vorbereitet werden.

Der Hauptausschuss beschließt daher:

- Die o.g. Maßnahmen sollen zurückgestellt werden (kein Baubeginn),
- eine geeignete Einbeziehung der betroffenen Anwohner und Gewerbetreibenden soll vor der Umsetzung weiterer Planungen erfolgen.

Dr. Andreas Schott
Fraktionsvorsitzender

Christoph Ploß
Elisabeth Voet van Vormizeele
Ekkehart Wersich